

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

RZL EINNAHMEN/AUSGABENRECHNUNG

FIRMEN Medium-Version: Dialog-EA-Rechnung für Kleinbetriebe nach Österreichischem Recht. Führung der EA-Rechnung für eine Firma - Erweiterung um maximal 2 weitere Firmen gegen Aufpreis und bestimmten Voraussetzungen möglich. Volle Berücksichtigung des UStG 1994 (innergemeinschaftliche Lieferung, innergemeinschaftlicher Erwerb und die weiteren EU-Sonderfälle, Zusammenfassende Meldung (ZM), Berücksichtigung aller in der EU geltenden Steuersätze). Verwaltung von bis zu 700.000 Konten und bis zu 6.000 Buchungsbewegungen pro Buchhaltung und Wirtschaftsjahr.

Gegen Aufzahlung des Differenzbetrages ist eine Umstellung von der MEDIUM- oder die STANDARD-Firmenversion jederzeit möglich.

Basis Leistungsumfang

Kontenplan

RZL liefert Ihnen vordefinierte Musterkontenpläne (sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache) - die RZL Musterkontenpläne können ergänzt, verändert und damit an Ihre individuellen Anforderungen angepasst werden - die Eingabe von Kontonummern ist in numerischer Form bis zu 9-stellig möglich - die Kontenanlage, -änderung und -aufruf (mit Matchcode) kann auch jederzeit während des Buchens durchgeführt werden - der nächste freie Debitor / Kreditor kann automatisch angelegt werden - Duplizieren von Sachkonten - pro Kontoüberschrift können Sie bis zu 2 x 40 Zeichen eingeben - Führung von Evidenz-, Kunden- und Lieferantenkonten möglich.

Buchen

Schnelle und sichere Eingabe von Buchungszeilen mit laufender Kontrolle der Buchungen am Bildschirm: u.a. Anzeige des Steuerbetrages - Kassaminus-Anzeige und optionale Anzeige des Gewinnes - bis zu 80 Zeichen Buchungstext - einfache Korrekturmöglichkeit von Buchungszeilen während des Dialogs - Splitbuchungen mit Eingabe von Nettobeträgen - Verbuchungsmöglichkeit von Bauleistungen (Reverse Charge Regelung) - Eingabe der Vorsteuer bzw. Umsatzsteuer mit direktem Prozentsatz - automatische Repairfunktion (z.B. zur Wiederherstellung von Daten bei Stromausfall) - wahlweise Brutto- oder Nettomethode - Vorsteuer nach Verausgabung oder Soll-Prinzip - Umsatzsteuer nach vereinnahmten oder vereinbarten Entgelten - Sammelbuchungen - buchen von verschiedenen USt-Ländern (EU & Schweiz) mit den jeweiligen Steuersätzen möglich - anlegen und abspeichern von frei definierbaren Belegkreisen mit Prüfung auf doppelte (Fremd)belegnummern - Speichern des Erstellungsdatums und des Erstellers einer Buchung - sowohl der Kontotext oder der Buchungstext vorhergegangener Buchungen kann ins Textfeld der nächsten Buchung übernommen werden.

Nr.	Dat.	Beleg	Soll	Haben	Steuer/Skt	Steuerbetrag	Betrag	Text
1	02.05	622	21000	4020	M20	733,77	4.402,59	Verkauf Material
2	05.05	623	26221	4005	M02	0,00	11.203,00	ig. Lieferung Waren DE123456789
3	06.05	1526	5000	30200	V20	97,56	585,33	Einkauf Waren
4	10.05	1527	5100	35810	V10	42,44	466,84	Einkauf Sonstiges
5	10.05	1001	2800	21000	SK	0,00	4.270,51	Zahlung Material 3 % Skonto
6	16.05	1002	7380	2800	V20	2,90	17,38	07752/123456
7	20.05	1003	6000	2800		0,00	19.587,00	Löhne Mai
8	20.05	1003	2800	4020	M20	59,65	357,88	Bareislos 20 %
9	20.05	1003	7600	2800	V20	11,33	68,00	Kopierpapier, Blöcke

Monat: Mai 2017 Belegkreis: BA Kontrollsumme: -3.459,44

Sammelkonto: 2900 Guthaben bei Banken

Gegenkonto: Telefon, Telex und Telefax

Sammelbuchung

Nr.: 10 Datum: 22 Beleg: 1004 Konto: 7380 Steuer/Skt: 20 Betrag in EUR: 20,00

OP: Grundgebühr Handy

Saldo Steuer: 3,33

Text: 14,48

UID:

Stapelbuchen

Alternativ zum Buchen im Dialog können, wenn ohne OP-Verwaltung gebucht wird, Buchungen auch in einen "Stapel" erfasst werden. Diese Buchungen können - solange sie im Stapel liegen, geändert und gelöscht werden, auch wenn das Stapelbuchen beendet und der Klient geschlossen wurde. Der Buchungstapel kann - solange er zur Übermittlung der UVA nicht finalisiert wurde, jederzeit wieder geöffnet werden.

Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER)

Rascher Überblick über das vorläufige Ergebnis mit Vorjahresvergleich (monatlich/jährlich) mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten - Eingabe von Planwerten in der KER - Ausdruck der KER mit bis zu 100 KER-Kreisen und mit Vorjahresvergleichszahlen sowie Planwerten bzw. Soll-Ist-Vergleich - grafische Darstellung bzw. Druck der KER-Analyse mit Säulen- oder Liniendiagramm.

Ausdrucke

Stammdaten - Arbeitsprotokoll - Verarbeitungsprotokoll mit Vorsteuer- und Umsatzsteuer-Nachweis - Konten (auch Einzelkonten) - Saldenliste - Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - USt-Voranmeldung - USt-Verprobung - USt-Journal - Kassajournal mit Tagessaldo - SEPA-Zahlungsanweisungen - Dienstleistungsmeldung - Mitteilung gem. EStG 109a und 109b - Wartebuchungen - Zessionsvermerk auf Debitoren-Konten bzw. auf der OP-Liste - frei definierbare Zusatztexte pro OP uvam.

Ausdruck der EA-Rechnung mit oder ohne Gliederung - wiederholbarer Konten- bzw. Journaldruck - weitgehend freie Gestaltung der Ausdrucke (Schriftarten, Formate) - Sämtliche Ausdrucke können mit dem integrierten RZL PDF-Drucker ausgegeben oder direkt per E-Mail versendet werden - Benford-Test für Betriebsprüfungen.

Berechnungen

Erstellung und elektronische Übermittlung der USt-Voranmeldung · Selbstbemessungsabgaben · elektronischer Rückzahlungsantrag · automatische Berechnung der Handelskammerumlage · automatische Erstellung und elektronische Übermittlung der ZM (Zusammenfassende Meldung) · Meldungen gem. § 109a/b EStG möglich · Spendenmeldung · Erstellung und elektronische Übermittlung der Quartals- bzw. Jahresmeldung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehrs · elektronische Vorsteuererstattung · Mini-One-Stop-Shop (MOSS)

Datenaustausch

Datenaustausch mit Behörden (FinanzOnline, Statistik Austria) und zwischen RZL Steuerberater & RZL Firma · umfangreiche Möglichkeiten hinsichtlich Datenexport und Datenimport (RZL Daten-Schnittstelle im ASCII- und ANSI-Format · integrierte DATEV Schnittstelle · Datenexport für die Betriebsprüfung in Österreich und Deutschland · Datenimport über frei definierbare Listenformen) · Datenexport gem. §§ 131 und 132 BAO · Datenübergabe an das RZL EA-Abschluss-Programm · Übernahme von Daten aus dem RZL Kassa/Bankbuch · Verarbeitung von Retourdaten · automatische Online-Überprüfung der UID-Nummern direkt im Programm.

Sonstiges

Kontenaufruf mit Zugriff auf Vorjahr und Folgejahr · Möglichkeit der Übernahme von Auswertungen per Zwischenablage (Strg+C, Strg+V) in andere Windows-Programme (z.B. MS Excel) · Help-Funktion während des gesamten Programmes (Hilfe-Texte) · ausführliches & aktuelles Handbuch (auch am Bildschirm während der Arbeit mit dem Programm) · Lern-Videos zu vielen Themen · Kaufmännischer Taschenrechner mit automatischer Wertübernahme · Speichern des Login-Namens der Person, die einen Klient öffnet und Aufruf einer Benutzer-Historie · Vergabe von Kennwörtern.

Offene Posten Verwaltung

Für Debitoren und Kreditoren sowie Sachkonten mit Aufruf der Konten bzw. der OP-Liste am Bildschirm · einfacher OP-Ausgleich mit automatischer Skontoabbuchung sowie automatischer Einnahmen- bzw. Ausgabenbuchung · OP-Nummer numerisch bis zu 15-stellig · Transparenz des OP-Ausgleichs (rückverfolgbar) · OP-Liste für jeden beliebigen Stichtag (auch für vergangene Zeiträume) · OP-Liste mit Altersgliederung · Liste aller ausgeglichenen OP · OP-Liste mit Summe pro OP-Nummer · frei definierbare Zusatztexte.

Zahlungsverkehr / E-Banking

Überweisungen an Lieferanten im SEPA-Format (+ Edifact-Format für Auslandsüberweisungen) bzw. SEPA-Lastschriften von Kunden mittels Electronic-Banking · automatisches Verbuchen der durchgeführten Überweisungen/Lastschriften · weitgehend automatische Verbuchung der Retourdaten der Bank (Camt053/ Camt054) · Verarbeitung von Netbanking-Kontoauszügen im .csv-Format · Berücksichtigung der Auftraggeberhaftung bei Bauleistungen · manuelle Erstellung von Überweisungen · Finanzamtszahlungen.

EA-Reporting

Erstellung von Berichten auf Basis der EA-Daten direkt aus dem RZL Programm (z.B. Zugriff auf die Werte der KER) · Auswertungen in Tabellenform · Erstellung von grafischen Auswertungen (Kreis- · Linien- oder Säulendiagramme) · mehrere vordefinierte RZL Musterberichte bereits enthalten (welche als Basis für Ihre individuellen Auswertungen dienen können).

EA-Modul für mehrfachen Lesezugriff

Mit diesem Modul bieten wir Ihnen die Möglichkeit – während des Buchungsvorganges – zeitgleich von weiteren lizenzierten Arbeitsplätzen in Ihrem Netzwerk „lesend“ auf die (durch einen anderen Mitarbeiter „in Bearbeitung befindlichen“) EA-Daten zuzugreifen.

hogast-Schnittstelle

Mit der RZL hogast Schnittstelle können Rechnungen der hogast (=Einkaufsgenossenschaft für das Hotel- und Gastgewerbe) direkt in die RZL EA importiert und verbucht werden.